



<https://blz.li/3p4t>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 12. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 21.10.2016 um 12:08 von Redaktion LeineBlitz

Der **TSV Pattensen** fährt als Favorit zum Auswärtsspiel beim FC Lehrte. Der Aufsteiger steht zwar mit 13 Punkten nur knapp über der Abstiegszone, hat aber in dieser Saison mit Siegen gegen den SV B-E Steimbke oder den SV Bavenstedt nachgewiesen, dass die Mannschaft in der Liga mithalten kann. "Für uns ist das ein richtungsweisendes Spiel. Mit einem Sieg bleiben wir an der Spitzengruppe dran, das ist unser Ziel. Nach den Leistungen der vergangenen Wochen bin ich sehr optimistisch, dass wir dort drei Punkte holen. Es wird wieder darauf ankommen, dass wir unser Spiel durchbringen und den Gegner unter Druck setzen", sagt TSV-Trainer Hanno Kock. Fehlen werden lediglich Jan Marquardt (Urlaub) und Christian Eilers (verletzt). Die Partie des **Koldinger SV** gegen den SV Bavenstedt steht aufgrund der jüngsten Regenfälle auf der Kippe.

"Die Plätze in Koldingen können den Regen bekanntlich

nicht so gut vertragen. Wenn es weiter regnet, werden wir wohl nicht spielen können", sagt KSV-Trainer Diego de Marco. Sollte trotzdem gespielt werden, gehen die Gastgeber mit einer defensiven Ausrichtung in das Spiel. "Wir haben sehr gut trainiert und sind in der Defensive noch mehr ins Detail gegangen. Wir müssen schnell lernen, dass die Rückwärtsbewegung extrem wichtig ist, um kompakt zu stehen und dem Gegner wenig Räume zu lassen. Das hat in den vergangenen Spielen zwar immer besser funktioniert, aber immer noch nicht ausreichend", sagt de Marco. Fehlen werden Patrick Rogalski wegen seiner fünften gelben Karte am vergangenen Sonntag und weiterhin Dimitri Kiefer wegen einer Leistenzerrung. Den Gegner nicht unterschätzen - das ist Prämisse von Tobias Brinkmann, Trainer der **SV Arnum**, für das Auswärtsspiel beim SV Obernkirchen. "Wir dürfen uns vom drittletzten Tabellenplatz nicht blenden lassen. Die werden um jeden Zentimeter Boden kämpfen. Das wird für uns auf wahrscheinlich tiefem Boden keine leichte Aufgabe. Aber wir fahren dorthin, um zu gewinnen", sagt Brinkmann. Jakob Angelovski wird krankheitsbedingt ausfallen, Jacques Hieronymus ist wegen seiner fünften gelben Karte gesperrt. Dafür ist Lars Jordan wieder dabei. Keine klare Rollenverteilung gibt es vor der Partie zwischen dem **SC Hemmingen-Westerfeld** und dem FC Stadthagen. "Stadthagen ist technisch sehr stark und in der Offensive gut besetzt. Sie stehen zwar aktuell in der Tabelle hinter den eigenen Erwartungen, werden aber sicherlich noch zulegen. Wir müssen hochkonzentriert spielen, dann werden wir erfolgreich sein", sagt SC-Trainer Semir Zan. Es ist davon auszugehen, dass das Spiel auf dem Kunstrasenplatz angepfiffen wird. "Wir möchten gerne auf Rasen spielen, aber durch den Regen der letzten Tage wird das wahrscheinlich nicht klappen", sagt Zan, der am Sonntag auf Marius Lampe (Virus), Maximilian Briem (Bluterguss) und eventuell auf Mustafa Akcora verzichten muss. "Drei Punkte sind Pflicht", sagt Klaus Komning, Trainer des **SV Germania Grasdorf**, vor dem Heimspiel gegen den VfL Nordstemmen. "Ich kenne die Probleme des Gegners, hinzu kommen ein paar gesperrte Spieler. Es sind also für uns eigentlich gute Voraussetzungen, um zu gewinnen und in der Tabelle für etwas Entspannung zu sorgen", sagt Komning. Personell hat der Trainer keine Sorgen, alle Spieler sind einsatzbereit. "Unser Ziel sind 20 Punkte aus der Hinrunde. Mit einem Sieg am Sonntag hätten wir schon 16 und wären voll auf Kurs. Es wird sicherlich bei den Witterungsbedingungen ein Kampfspiel, darauf müssen wir uns einstellen", sagt Komning.



Ramzi Ouro-Tagba steht mit dem SV Germania Grasdorf Sonntag im Heimspiel gegen den VfL Nordstemmen vor einer richtungsweisenden Partie. / Foto: R. Kroll